



TECHNISCHES MERKBLATT

HILTI HTR-P SCHRAUBDÜBEL

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Universalschraubdübel bestehend aus Kunststoffdübel mit Kunststoffteller und vormontierter Kunststoffschraube.
Europäisch Technische Bewertung (ETA): ETA-16/0116.

2. ANWENDUNGSBEREICH

Für die oberflächenbündige Montage von Dämmplatten in KEIM WDV-Systemen gemäß Systemzulassung:
Z-33.43-185; Z-33.41-188; Z-33.4.1-45; Z-33.46-1187; Z-33.49-1505.

Allgemein bauaufsichtlich zugelassen auf: Außenwänden; Fenster- und Türlaibungen; Kellerdecken.

Geeignet für: Mauerwerk und Beton, verputzt oder unverputzt; WDVS-Aufdopplung.

Auch für die oberflächenbündige Montage von Dämmplatten in KEIM Raumklimasystemen einsetzbar

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- besonders wirtschaftlich
- Effiziente Setzzeiten
- einfache Handhabung
- universell einsetzbar, für alle Untergründe geeignet (Nutzungskategorie A, B, C, D, E)
- zuverlässige Setzkontrolle durch Verwendung des zugehörigen Tools
- wärmebrückenfrei
- Dauerhafter Anpressdruck - Für WDVS an Untersichten geeignet

MATERIALKENNDATEN:

- | | |
|---|-----------------|
| - Nutzungskategorien nach ETA: | A, B, C, D, (E) |
| - Dübellänge: | 100 - 300 mm |
| - Tellerdurchmesser: | 60 mm |
| - Plattendicke: | 60 - 260 mm |
| - Dübeldurchmesser: | 8 mm |
| - Verankerungstiefe: | 25 mm (25 mm) |
| - Bohrlochtiefe, oberflächenbündiger Einbau: | 40 mm (40 mm) |
| - Punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient (chi-Wert): | 0,000 W/K |
| - Farbton: | schwarz/rot |

MATERIALKENNDATEN:

- | | |
|-----------------|-------------|
| - Plattendicke: | 60 - 260 mm |
| - Farbton: | schwarz/rot |

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Zur Verwendung des Dübels auf Untergründen, die nicht in die zugelassenen Nutzungskategorien fallen, sind Dübelausziehversuche am Bauwerk durchzuführen und zu dokumentieren.

Nach mind. 3 Tagen die Verklebung der Dämmplatten überprüfen. Nicht verklebte oder beschädigte Dämmplatten sind

TECHNISCHES MERKBLATT – HILTI HTR-P SCHRAUBDÜBEL

auszutauschen.

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN:

Ab mind. 0 °C bis max. 40 °C Luft- und Grundtemperatur während der Verarbeitung und Trocknung. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Flächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.

VERARBEITUNG:

Die Verwendung der zugehörigen Montagetools zum optimalen Setzen der Dübel wird empfohlen. Kombinierbar mit den Dübeltellern Hilti HDT 90 und Hilti HDT 140.

DÜBELN:

Eine Verdübelung erfolgt in geklebten und gedübelten WDV-Systemen mit allgemein bauaufsichtlich oder europäisch zugelassenen WDV-S-Tellerdübeln nach DIN EN 1991-1-4/NA. Die erforderliche Dübelmenge richtet sich nach der Gebäudehöhe sowie nach der jeweiligen Windzone, in der das Objekt steht. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserem Technischen Leitfaden WDV, Kapitel #8, WDV-Windsoglasten.

HILTI HTR-P Schraubdübel darf auch an Untersichten verwendet werden: Eine Verdübelung erfolgt mit allgemein bauaufsichtlich oder europäisch zugelassenen WDV-S-Tellerdübeln durch das Armierungsgewebe. Die erforderliche Dübelmenge sowie das Rastermaß richtet sich nach der Dämmstoffdicke, der Gebäudehöhe sowie nach der jeweiligen Windzone, in der das Objekt steht. An Untersichten ist die Verdübelung durch das Gewebe auch in nur geklebten Systemen grundsätzlich obligatorisch. In nur geklebten WDV-Systemen ist eine konstruktive Verdübelung mit geeigneten Tellerdübeln zulässig.

Im Sockelbereich können die Perimeter- und Sockeldämmplatten zusätzlich mechanisch mit bauaufsichtlich zugelassenen WDV-S-Tellerdübeln befestigt werden. Die Mindestdübelanzahl beträgt 4 Dübel/m². Im Bereich der vertikalen Bauwerksabdichtung (bis 150 mm über GOK) dürfen die Dämmplatten nicht gedübelt werden. HILTI HTR-P Schraubdübel darf auch zur Kellerdeckendämmung verwendet werden: Ohne Anforderungen an Brandschutz: Die Dämmplatten dürfen auf neuen Untergründen bis max. 15 kg/m² Flächengewicht (bemessen inkl. einer eventuellen Schlussbeschichtung) ausschließlich verklebt angewendet werden. Bei nicht ausreichend tragfähigen Untergründen (Altuntergründen) oder der Überschreitung des zulässigen Flächengewichts erfolgt eine Verdübelung mit allgemein bauaufsichtlich oder europäisch zugelassenen Tellerdübeln. Mindestdübelanzahl: 2 Dübel je Dämmplattenzuschnitt. Mit Anforderungen an Brandschutz: Wenn erforderlich, Verdübelung mit der Kellerdeckendämmschraube DDS-Z und dem Kellerdeckendämmteller DDT.

HILTI HTR-P Schraubdübel darf auch in KEIM Raumklimasystemen verwendet werden: Bei nachfolgenden Fliesenarbeiten werden die Platten mit geeigneten Schraubdübeln zusätzlich durch das Gewebe befestigt und mit einer weiteren Lage Universalputz überarbeitet.

5. LIEFERFORM / TECHNISCHE KENNDATEN

Dübellänge [mm]	Plattendicke [mm]	Bohrlochtiefe, oberflächenbündiger Einbau	Bohrlochtiefe, vertiefter Einbau	Stück je VE
100	60	25 mm (25 mm)*	-	100
120	80	25 mm (25 mm)*	-	100
140	100	25 mm (25 mm)*	-	100
160	120	25 mm (25 mm)*	-	100
180	140	25 mm (25 mm)*	-	100
200	160	25 mm (25 mm)*	-	100
220	180	25 mm (25 mm)*	-	50
240	200	25 mm (25 mm)*	-	50
260	220	25 mm (25 mm)*	-	50
280	240	25 mm (25 mm)*	-	50

TECHNISCHES MERKBLATT – HILTI HTR-P SCHRAUBDÜBEL

Dübellänge [mm]	Plattendicke [mm]	Bohrlochtiefe, oberflächenbündiger Einbau	Bohrlochtiefe, vertiefter Einbau	Stück je VE
300	260	25 mm (25 mm)*	-	50

ZUGEHÖRIGE PRODUKTE

Produktname	Stück je VE	Gebindetyp
Hilti Dübelteller HDT 90	100	Karton
Hilti Dübelteller HDT 140	100	Karton

* Nutzungskategorie A, B, C, D, (E); Standardwerte für Neubauntergründe

CHARAKTERISTISCHE LASTEN

Baustoffe nach Baustoffklassen	Nutzungskategorien nach ETA	Charakteristische Lasten [kN]
Normalbeton C 12/15 nach EN 206-1	A	1,0
Beton C 16/20 - C 50/60 nach EN 206	A	1,5
Wetterschale aus Beton C 16/20 - C 50/60	A	1,2
Mauerziegel (Mz 12/2,0) nach DIN 105	B	1,2
Kalksandvollstein (KS 12/1,8) nach DIN EN 106	B	1,5
Hochlochziegel (Hlz 12/0,8) nach DIN 105, Rohdichte $\geq 0,8 \text{ kg/dm}^3$	C	0,7
Kalksandlochstein (KSL 12/1,4) nach DIN EN 106	C	1,2
Haufwerksporiger Leichtbeton (LAC)	D	0,9
Porenbeton (PP4) nach EN 771-4	E	0,5

In Porenbeton können durch ein alternatives Setzverfahren höhere Lasten erzielt werden.

MONTAGETOOLS

HILTI Setzwerkzeug SW-HTR

6. LAGERUNG

max. Lagerzeit	Lagerungsbedingungen
keine maximale Lagerzeit	trocken vor Witterung schützen

7. ENTSORGUNG

Abfallschlüssel: 17 09 04

8. SICHERHEITSHINWEISE

Keine besonderen Hinweise.

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbe üblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.



KEIMFARBEN GMBH

Keimstraße 16 / 86420 Diedorf / Tel. +49 821 4802-0 / Fax +49 821 4802-210
Frederik-Ipsen-Straße 6 / 15926 Luckau / Tel. +49 35456 676-0 / Fax +49 35456 676-38
www.keim.com / info@keimfarben.de